

Titel Siegener Zeitung

Datum 13.08.2011

Vorsicht, hier wird geworben!

Wie Firmen ihre Produkte bekannt machen / Gestaltet eine Collage aus der Zeitungswerbung

sz Köln. „Media Smart“ macht sich stark für mehr Werbekompetenz von Kindern. Das heißt: Ihr Kinder sollt die Werbewelt besser verstehen lernen: Wofür wird Werbung gemacht? Wie funktioniert sie?

► **Kennst du dich aus mit Fernsehwerbung?** Bestimmt kennst du das auch: Du hast deine Lieblingssendung zu Ende geschaut und im Anschluss kommt Werbung. Im Kinderfernsehen ist die Werbung gesondert gekennzeichnet: Dort wird sie durch Bild und Ton von der Sendung getrennt. Zu Beginn und zum Ende des Werblockes erscheint ein so genannter Werbetrenner. Im Fernsehen kannst du das Produkt direkt sehen und dir ein Bild davon machen. Die bewegten Bilder erzählen häufig eine kleine Geschichte und preisen das Produkt an. Manchmal ist das Ende witzig oder überraschend. So bleibt dir die Werbung besser in Erinnerung! Untermalt wird der Werbespot oft durch Musik. Das können richtige Ohrwürmer sein: Wenn du sie hörst, erinnerst du dich an den Spot, den du im Fernsehen gesehen hast! Oft werben bekannte Personen oder Stars für ein Produkt. Damit wollen die Firmen erreichen, dass es von vielen Leuten gekauft wird. Die Fernsehsender bekommen Geld dafür, dass sie die Werbung für die Firmen in ihrem Programm ausstrahlen. So kön-

nen sie die Sendungen bezahlen, die gezeigt werden.

► **Was ist mit Werbung in Zeitungen und Zeitschriften?** Wenn du eine Zeitung oder deine Lieblingszeitschrift aufschlägst, ist dir bestimmt schon aufgefallen, dass dort Bilder und Texte zu finden sind, die nichts mit den Inhalten der Artikel zu tun haben. Sie sind meistens sehr bunt und haben eine große Schrift, damit sie dir sofort ins Auge fallen. Diese Bestandteile in Zeitungen und Zeitschriften nennt man Werbeanzeigen. Eine Anzeige legt viel Wert auf Bilder und zeigt meistens ein Produktbild sowie die Produkt- und Herstellerlogos. Oft gibt es auch einen kleinen Text und einen Slogan. Der Slogan ist so aufgemacht, dass du ihn dir richtig gut merken kannst.

► **Wie funktioniert Werbung im Radio?** Beim Radio spielt das Hören eine wichtige Rolle! Hier solltest du die Ohren spitzen, wenn du nichts verpassen willst. Eine Stimme kündigt die Werbung im Radio an, damit du weißt, wann sie startet. Häufig ist die Stimme mit Musik unterlegt. Das nennt man auch Jingle. Im Radio wird die Werbung – wie im Fernsehen – in Werbeblöcken geschaltet. Meistens wird sie vor oder nach Staumeldungen und Nachrichten eingesetzt. Die Werbung im Radio benutzt bekannte Musik und einprägende Töne, die

besonders gut im Gedächtnis bleiben. Man nennt sie auch Soundeffekte. Diese Töne schaffen es, dass du dich beim nächsten Hören oder sogar bei ähnlichen Geräuschen an die Werbung erinnern kannst.

► **Wie arbeitet die Werbung im Internet?** Hast du schon einmal im Internet nach deinem Lieblingsjoghurt, nach deiner Lieblingsschokolade oder nach deinem Lieblingsgetränk gesucht? Bestimmt bist du dabei auf eine kleine Seite gestoßen, die genauso heißt wie dein Lieblingsprodukt und jede Menge Informationen dazu bereitgestellt hat. Diese Aktionsseite wird im Englischen „Microsite“ genannt. Auf Deutsch heißt das so viel wie „kleine Seite“. Diese besondere Werbeform nutzen viele Firmen: Zum Beispiel kann ein Fernsehsender dort Neuigkeiten zu einer beliebten Serie zeigen. Achte bei deinem nächsten Besuch auf einer Produktseite darauf, ob sich hinter den Spielen, Malvorlagen und Rätseln, Werbung versteckt.

Zum Schluss eine Anregung: Sieh dir die Zeitung von heute an und schneide die Werbung aus, die dich interessiert. Gestalte eine Collage und schick sie an die SZ-Kinderredaktion, Obergraben 39, 57072 Siegen. Die schönsten Arbeiten werden veröffentlicht.